



Friedrich Gassner vor einem seiner Bilder.

## Musik in Farben

Interessante Ölbilder-Ausstellung im Rathausaal Vaduz

**(deh) – Mit dem Titel „Musik in Farben“ wurde letzten Samstagnachmittag im Rathausaal Vaduz eine Ausstellung eröffnet, die Werke aus dem Schaffen des Malers Friedrich J. Gassner, Vaduz, zeigt. Es sind Ölbilder, die der Künstler, der auch als Komponist wirkt, zu seiner Musik geschaffen hat.**

Bürgermeister Arthur Konrad hatte es übernommen, die einführenden Worte an der Vernissage zu sprechen. Er stellte den Kunstschaffenden Friedrich J. Gassner (1928), der gebürtiger Vaduzer ist, als einen der Stillen im Lande dar. Für ihn, der seine künstlerische Ausbildung in der Schweiz erworben hat, sozusagen als „Werkstudent“, da er tagsüber in einer Schuhfabrik arbeitete und abends seine künstlerischen Fähigkeiten vervollkommnete, seien Musik und Malerei nicht unterschiedliche Künste. Er empfinde beide als Formen künstlerischen Ausdrucks. Seine Hand führe im Rhythmus der Musik den Pinsel über die Leinwand, und so entstanden kunstvolle Ölbilder. Jedes stelle ein Stück persönlichen Erlebens dar. Im reifen Mannesalter habe er zu seiner Form der künstlerischen Aussage gefunden. Neben dem

Malen pflege er auch das Komponieren, und er hoffe, betonte Bürgermeister Konrad, dass auch der Weg zur Musik noch zugänglich werde.

Mit Interesse betrachteten die zur Vernissage gekommenen Kunstfreunde die vielen grossformatigen Bilder, die eine sehr unterschiedliche Farbgebung zeigen. Je nach der Stimmung seiner Musik habe er sie gemalt, erläuterte Friedrich J. Gassner. Er habe die Musik gemalt wie er sie hörte, wobei die roten und gelben Farbtöne auf fröhliche Musik schliessen lassen, die dunkleren Farben wie Dunkelblau und Violett auf ernste und traurige Musik. Nach den Namen seiner Bilder befragt, da auf der Ausstellung diese nur mit einer fortlaufenden Nummerierung versehen sind, antwortete er, dass er die Phantasie des Betrachters nicht in bestimmte Bahnen lenken wollte und darum den Bildern auch keine Namen gab. So könne jeder, der die Bilder anschaut, dabei seine Phantasie frei walten lassen, sich ein jeder etwas anderes dabei vorstellen.

Kunstfreunden wird es daher empfohlen, diese sehr interessierte und farbenprächtige Ausstellung zu besuchen. Sie ist geöffnet an Nachmittagen.